

Inhalt

Einleitung

Seite 15

Themenstellung → Begriffsbestimmungen: Zeitschrift, Kinder- und Jugendzeitschrift, Kinder- und Jugendliteratur → Kanonisierung der Kinder- und Jugendliteratur →

Kapitel 1

Die Jugendzeitschriften des 18. Jahrhunderts

Seite 22

Aufklärung → Die Anfänge der Deutschen Kinder- und Jugendliteratur im 18. Jahrhundert → Christoph Adelung: **Leipziger Wochenblatt für Kinder**. Die erste deutschsprachige Kinderzeitschrift → Heinrich Campe: **Robinson der Jüngere**. Die Anforderungen an eine erzieherisch wertvolle Jugendliteratur werden definiert → Christian Felix Weiße: **Der Kinderfreund**. Die erste erfolgreiche Jugendzeitschrift setzt Maßstäbe → Diskussion um das *Nützliche und Wertvolle* in der Literatur. Der Kampf gegen die „so schädliche Romanenlektüre“ → Zensurvorschrift → „*Die deutsche Jugend hat der Kinderfreunde zu viele*“ (Jenaische Allgemeine Literaturzeitung). Rasches Ausbreiten der Jugendzeitschriften → Christian Felix Weiße: **Briefwechsel der Familie des Kinderfreundes** → Christian Gotthilf Salzmann: **Bibliothek für Jünglinge und Mädchen** → Engelhardt und Merkel: **Neuer Kinderfreund**, **Briefwechsel der Familie des neuen Kinderfreundes** → Franz von Paula Rosalino: **Wochenblatt für die österreichische Jugend** → Anton Vieths: **Physikalischer Kinderfreund** → Die Wochenschrift **Für deutsche Mädchen** → Rudolph Zacharias Becker: **Dessauische Zeitung für die Jugend und ihre Freunde** → Christian Gottfried Böckh: **Kinderzeitung** → Herder in der Vorrede zu den **Palmbüchern**: „*Nichts hat der Mensch in sich so sehr zu bezähmen, als*

seine Einbildungskraft.“ → Die Jugendzeitschriften im Spannungsfeld zwischen erzieherischen Ansprüchen und Unterhaltung → Vincenz Pall von Pallhausen und Mathias von Flurl: **Kinderakademie**, *eine Monatsschrift zur Aufklärung des Verstandes und Bildung des Herzens der Jugend* → Die Volksbücher → Campe: *Über das Zweckmäßige und Unzweckmäßige in den Belohnungen und Strafen* →

Kapitel 2

Die Jugendzeitschriften der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts

Seite 55

Stagnation auf dem Gebiet der Jugendzeitschriften → Einfluss der Romantik → Bilderbögen und Volksbücher → Die Lesewutdebatte → Ludwig Jung: **Neue Jugendzeitung** → **Der Kinderfreund aus Schnepfenthal** → Amalia Schoppe: **Iduna** → Joseph Sigismund Ebersberg: **Feierstunden**, *eine Zeitschrift für die edlere vaterländische Jugend* → Illustrationen gewinnen zunehmend Bedeutung für die Jugendzeitschriften → Carl Hellfarth: **Neue Bildergalerie für die Jugend** → **Das Pfennig Magazin für Kinder** →

Kapitel 3

Die Jugendzeitschriften in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts

Seite 68

Die Entwicklung des Zeitschriftenwesens in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts → Jugendzeitschriften mit langer Laufzeit entstehen → Barth und Hänel (später Weitbrecht) : **Jugend-Blätter (Jugendblätter)** → Barth: **Missionsblatt für Kinder** → Isabella Braun: **Jugendblätter** → Thekla von Gumpert: **Töchter-Album** und **Herzblättchens Zeitvertreib** → Hermann Masius: **Des Knaben Lust und Lehre (Der Jugend Lust und Lehre, Hausschatz für die deutsche Jugend)** → Die Rezeption abenteuerlicher, romanhafter Erzählungen in die Jugendliteratur → Franz Hoffmann: **Der neue deutsche Jugendfreund**, *Monatsschrift für Unterhaltung und Veredelung der Jugend* → Die Gefahren, die von den romanhaften Jugendschriften ausgehen →

Über die Gefahren der Lesewut → Julius Lohmeyer: **Deutsche Jugend** → Bayerischer Lehrerverein: **Jugendlust**, die langlebige Jugendzeitschrift der Welt → Vertrieb von Jugendzeitschriften in den Schulen über die Lehrerschaft → Deutscher Landeslehrerverein in Böhmen: **Österreichs Deutsche Jugend** → Josef Ambros: Monatschrift **Grüß' Gott** → Die romanhafte Unterhaltungsliteratur für Kinder und Jugendliche beginnt sich in den Jugendzeitschriften immer mehr durchzusetzen. → Der Verlag Wilhelm Spemann in Stuttgart: **Das neue Universum, Das Kränzchen, Der gute Kamerad** → „... und so tötet der Umgang mit den Zerrgestalten dieser Schundwerke das natürliche sittliche Empfinden und drängt den jugendlichen Geist in eine phantastische Stimmung, die einen vorzüglichen Nährboden für Ausschreitungen und Verbrechen aller Art abgibt.“ (Wolgast). Erste breite Diskussion über die kriminalisierende Wirkung medialer Gewaltdarstellungen → Backfischliteratur: **Das Kränzchen** → Konfessionelle Jugendzeitschriften → C. Ninck: Monatschrift **Deutscher Kinderfreund** → Ernst Thrasolt: **Efeuranken** → Heinrich Stiehler und Theodor Schäfer: **Die Kinderlaube**. Biedermeierliche Idylle in der Kinderliteratur → **Jugend-Gartenlaube** → Kinderbeilagen → **Illustrierte Jugendzeitung** → **Der Schutzengel** → Heinrich Wolgast: **Das Elend unserer Jugendliteratur** → Otto Hild: **Die Jugendzeitschrift in ihrer geschichtlichen Entwicklung erziehlischen Schädlichkeit und künstlerischen Unmöglichkeit** →

Kapitel 4

Die Jugendzeitschriften zwischen 1900 und 1919

Seite 116

Die Wandervogelbewegung → **Arbeiterjugend** → Der Verein für soziale Ethik und Kunstpflege in Berlin: **Hänsel und Gretel, der deutschen Kinder Freudenborn; Treuhilde, den deutschen Mädchen in Stadt und Land; Jung Siegfried, der deutschen Jugend in Stadt und Land; Siegwart, dem deutschen Jungvolk** → **Meine erste Zeitung** → Kinderbeilagen zu diversen Zeitschriften:

Für unsere Jugend, Kinderbeilage zur **Sonntags-Zeitung fürs deutsche Haus**; **Illustrierte Kinderwelt**, Kinderbeilage zu **Mode und Haus**; **Im Reiche der Kinder**, Kinderbeilage zur **Kindergarderobe**; **Für die Kinderwelt**, Kinderbeilage zu **Vobachs Frauen- und Moden-Zeitung**; **Das Blatt der Kinder**, Kinderbeilage zu **Das Blatt der Hausfrau**. → Werbung für Margarine: **Der kleine Coco**, die erste Werbekinderzeitung → Die Kinder- und Jugendzeitschriften im ersten Weltkrieg →

Kapitel 5

Die Jugendzeitschriften zwischen 1919 und 1945

Seite 145

Thekenliteratur für Kinder: Die große Zeit der Werbekinderzeitungen beginnt → Die Werbekinderzeitungen der Margarineindustrie: **Der kleine Coco**, **Die Blaubandwoche**, **Die Rama-Post vom kleinen Coco**, **Fips**, *Lachzeitung für liebe, kleine Kinder*, **Fips, die heitere Post vom kleinen Coco**, **Die Rama-Post vom lustigen Fips**, **Rama im Blauband-Woche** → Der Verlag Hellmuth Mielke & Co, bzw. Hans Steinsberg: Die Werbekinderzeitungen **Papagei**, **Schmetterling** und **Kiebitz** → Erstmals Übernahme amerikanischer Comics in deutschsprachige Kinderzeitungen → Werbekinderzeitungen setzen Maßstäbe für eine neue Form von Kinderzeitschriften → Zum Begriff **Comic** → Die Werbekinderzeitungen des Mamut-Zeitungsverlages: **Schnick-Schnack**, **Teddybär** und **Der liebe Augustin** → Otto Waffenschmied: **Dideldum** → zahlreiche auch kleinere Werbekinderzeitungen entstehen: **Postillion**, **Pitt und Patt**, **Der muntere Balduin**, **Hammerbrot Schlaraffenland**, **Fritz und Hellmuth**, **Jugendpost** → **Der heitere Fridolin**, *Halbmonatsschrift für Sport, Spiel, Spaß und Abenteuer* → **Die Kinderwelt**, eine der erfolgreichsten Kinderzeitschriften dieser Zeit → Die Kinderzeitschrift **Hans Kunterbunt**, Beilage der Tageszeitung **Leipziger Neueste Nachrichten** → **Der Regenbogen**; Uriel Birnbaum → Politische Kinderzeitungen: **Der Kinderfreund**, *Beilage zu den Sozialdemokratischen Tageszeitungen* → Diskussion über eine schon früh formende sozialistische Jugendliteratur → Kommunistische Kinder- und

Jugendzeitschriften: **Jung-Spartakus**, **Die Trommel** → Die Zeitschriften des Jugendrotkreuzes: **Ich diene**, **Deutsche Jugend** → Erich Kästner als Gestalter einer Kinderzeitschrift : **Die Kinderzeitung von Klaus und Kläre** (Beilage zu **Beyers für alle**) → **Jung Eckart**, Kinderbeilage zur nationalkonservativen Monatsschrift **Der getreue Eckart** → Österreichische Schülerzeitschrift aus der Zeit des Ständestaates: **Jung Österreich** mit der Beilage **Ostmarkkinder** → **Der kleine Genossenschafter**, Beilage zur **Genossenschafterfamilie** → Die Kinderzeitschriften im „Dritten Reich“: **Der Pimpf** , Die Schülerzeitungen **Hilf mit!** und die **Deutsche Jugendburg**, **Das Deutsche Mädel** →

Kapitel 6

Die Jugendzeitschriften der frühen Nachkriegszeit in Österreich

Seite 230

Wiederherstellung der Pressefreiheit → Antifaschistische Jugendzeitschriften: **Der jugendliche Arbeiter** (Gewerkschaftsbund), **Jugend voran** (KPÖ-nah), **Stimme der Jugend** (Sozialisten), **Ruf der Jugend** (ÖVP) → Die großen Kinderzeitungen der frühen Nachkriegszeit: **Die Wunderwelt**, **Die Kinderpost** (beide unpolitisch) und **Unsere Zeitung** (die Kinderzeitung der kommunistischen Partei). → **Freundschaft** (die Kinderzeitung der sozialistischen Partei) → Katholische Kinderzeitungen: **Der goldene Wagen**, **meine Freude** → Comics breiten sich als unerwünschte Subform der Kinder- und Jugendliteratur aus. →

Kapitel 7

Exkurs: Der Kampf gegen Schmutz und Schund in Österreich

Abenteuerliche Hefromane, Comics und Schülerzeitschriften

Seite 260

Die Medienlandschaft kurz nach dem Krieg → Die abenteuerlichen Romanhefte als Jugendlektüre → Die Kommission für Kinder- und Jugendliteratur → Der

Buchklub der Jugend und seine Verankerung an den Schulen → Der Kampf gegen Schmutz und Schund → das Pornographiegesetz → der Niedergang der österreichischen Romanheftproduktion → Romanhefte und Comics aus Deutschland → Bestrebungen, Comics weitgehend zu verbieten → Comickritik in den USA → Die Schülerzeitschriften des Buchklubs und des Jugendrotkreuzes → Werbezeitschriften der Sparkassen als Unterrichtsbehelf →

Kapitel 8

Die Jugendzeitschriften der frühen Nachkriegszeit im Westen Deutschlands

Seite 293

Die Teilung Deutschlands → Die Wiederherstellung der Pressefreiheit im Westen Deutschlands → Kinderzeitungen: **Die Kinderpost** (Saarbrücken), **Ping-Pong** → Das Segment der Kinder- und Jugendzeitschriften beginnt sich auf zwei Hauptfelder zu konzentrieren: Textorientierte Magazine und periodisch erscheinende Comichefte. → Die Comics der frühen Nachkriegszeit → Comickritik und Selbstzensur → Jugendmagazine: **Lilliput**, **Die Stafette** → Die Jugendzeitschrift **Pinguin**, der zweite Versuch Erich Kästners, sich im Rahmen einer Jugendzeitschrift zu engagieren → **Das Zelt**, **Das Junior Magazin**, **Die Rasselbande** → Starke Konzentration (auch) auf dem Gebiet der Jugendpresse → Ein neuer Typ von Jugendmagazinen entsteht: **Bravo** → Sexualaufklärung wird Thema in einer Jugendzeitschrift → **Twen** und **Konkret** → Helmut Müller: **Das Elend der Jugendzeitschriften** →

Kapitel 9

Die Jugendzeitschriften im letzten Drittel des 20. Jahrhunderts

Seite 328

Wechselwirkung zwischen Fernsehen und Printmedien für Kinder → Frühe Animes im Fernsehen und ihre Begleitkinderzeitschriften: **Wickie und die starken Männer**, **Barbapapa**, **Die Biene Maja**, **Pinocchio**, **Heidi**, **Sindbad**,

Nils Holgersson, Puschel das Eichhorn, Alice im Wunderland → Spätere Fernsehserien und ihre Übernahme durch die Jugendpresse: **Duck Tales, Die Schlümpfe, He-Man, Tom & Jerry, Familie Feuerstein, Bugs Bunny, Schweinchen Dick, Der rosarote Panther, Sailor Moon und Die Simpsons** → Fernsehserien für Kinder, die der spielerischen Wissensvermittlung dienen und ihre Begleitkinderzeitungen → **Frag doch mal die Maus, am dam des** → Zunehmende inhaltliche und altersspezifische Differenzierung der Jugendpresse → Vorschulmagazine → **Bussi Bär, Sesamstraße, Dumbo, Benjamin Blümchen, Hoppla, Pumuckl** → Schülerzeitungen, Schulzeitschriften und Schülerzeitschriften → **Gimmicks** → **Yps** → Vereinsgebundene Schülerzeitschriften für die ersten Klassen (Österreich): **Spatzenpost, PHILIPP** → Unterrichtsorientierte Schülerzeitschriften in Deutschland → **Floh, Flohkiste, Treff** → Produktwerbung in Kinder- und Jugendzeitschriften → Werbung in und für Schülerzeitschriften → Werbung in der Schule → Entwicklung der Werbekinderzeitungen → **Marabu, Junior, Medizini, Lurchi, Eisenbahn Kinderzeitung** → Werbecomics → **Knax und Sumsi** → **Max und Luzie** → Zunehmende Akzeptanz der Comics → Stärkere Differenzierung des Comicmarktes in Angebote für Kinder und Erwachsene → Konzentration und weniger Titel auf dem Sektor der Kindercomics → Ehapa: **Micky-Maus, Superman** mit etlichen Nebenserien und **Tarzan** → Heinrich Bauer-Konzern (Pabel-Moewig und Condor): **Fix und Foxi** → Bastei: **Bessy, Conny, Benjamin Blümchen, Bibi Blocksberg** und die Gruselcomics **Spukgeschichten, Geistergeschichten, Vanessa, die Freundin der Geister, Gespenster Geschichten** →

Kapitel 10

Kinder- und Jugendzeitschriften der DDR

Seite 352

Die Teilung Deutschlands → Die Jugendarbeit in der DDR → **ABC-Zeitung und Schulpost, Rakete, technikus** → **Fröhlich sein und singen** (später kurz **Frösi**), Vorschulmagazin **Bummi** → Bildergeschichten und Comics in der DDR →

Mosaik: Die Dagedags und die Abrafaxe → Atze, Unsere Zeitung, Der junge Pionier, Die Trommel → Mischa eine Kinderzeitung aus der UdSSR → Die Deutsche Wiedervereinigung und das Ende der Kinderzeitschriften der DDR →

Kapitel 11
Kinder- und Jugendzeitschriften der Gegenwart
Seite 381

Massive Einbrüche bei den Auflagezahlen der Kinder- und Jugendzeitschriften →
Entwicklung des Kindermedienmarktes im neuen Jahrtausend → Rückgang bei
den Kindercomics → Aufsplitterung der Musikzeitschriften →
Wissensvermittelnde Zeitschriften von guter Qualität entstehen → Zunehmende
Qualitätsverluste bei den unterhaltsamen Kinder- und Jugendzeitschriften →
Mädchenzeitschriften →

Schlusswort
Seite 390

Literaturverzeichnis
Seite 391

Zeitschriftenverzeichnis
Seite 396

Personenregister
Seite 399

Allgemeines Schlagwortverzeichnis
Seite 401

